

Das Lernen kann man lernen



Was Eltern dafür tun können,
dass ihre Kinder gut und gerne
lernen.

4) Schulangst

Schulangst kann eine Fülle von Ursachen haben. Kinder können sich beispielsweise davor fürchten verspottet zu werden wegen ihrer Kleidung, ihrer Größe, ihres Gewichts, einer Tic-Störung, Besonderheiten ihres Aussehens, oder

Wenn die Eltern sich trennen, kann dies zur Folge haben, dass das Kind sich an das verbleibende Elternteil regelrecht festklammert und sich nicht mehr alleine aus dem Haus traut.

Wenn Eltern sich selbst zu sehr an ihr Kind klammern und das Kind zu sehr behüten und bewachen, kann es dem Kind schwer fallen zur Schule zu gehen, weil es sich dort dann schutzlos fühlt. Wenn Eltern in dem Kind einen Partnerersatz suchen kann es dem Kind schwer fallen zur Schule zu gehen, weil es das Gefühl hat, das Elternteil im Stich zu lassen, wenn es weg geht.

Dem Morgenmuffel fällt es immer schwer in die Schule zu gehen, und wenn das Kind mit Erfolg die Schule schwänzen kann, wird es immer schwerer das Kind zum Aufstehen zu bewegen.

Es gibt immer wieder SchülerInnen, die sich beängstigende Mutproben ausdenken oder sogar andere Kinder quälen und bedrohen. Auch das kann Schulangst auslösen.

Ein Konflikt mit der/dem LehrerIn kann genauso Angst auslösen.

Und schließlich kann es ebenso eine Lernschwierigkeit sein, die ihm die Freude an der Schule nimmt.

In jedem Fall muss zunächst genau hingeschaut werden, was die genaue Ursache ist, um sie dann notfalls mit fremder Unterstützung beseitigen zu können.

Das lernen kann
man lernen

1) Hilfe, mein
Kind hat keine
Lust zum Lernen

2) Wie wir
lernen

3) Schulreife
- Denken
- Bewegung
- Gemeinschaft

4) Schulangst

5) Lern-
misserfolge
vermeiden

6) Förderungs-
möglichkeiten

7) Hausaufgaben

8) Spezielle
Lernschwächen
und -störungen

Infos: Stefan Behr (06831) 680911.